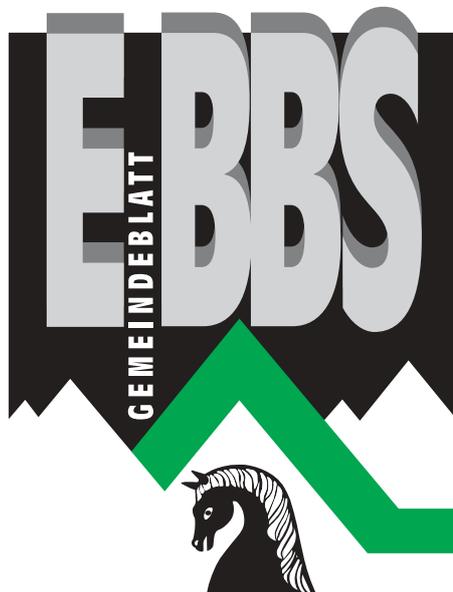


**Bitte beachten
Sie die genaue
Terminübersicht
auf den
Innenseiten!**



Ebbser Umwelt-Gemeindeflatt
Offizielles Amts- u. Mitteilungs-
blatt der Gemeinde Ebbs
Inhaber und Herausgeber:
Gemeinde Ebbs
6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7
Redaktion: Helmut Kronbichler,
Frank Ederegger
Gemeindeflatt Ebbs
6341 Ebbs, Kaiserbergstraße 7
Telefon 053 73/4 22 02-0
E-Mail: umwelt@ebbs.tirol.gv.at
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Josef Astner
6341 Ebbs-Oberndorf 81
Herstellung:
Druckerei Paul Sappl
6330 Ebbs, Eichelwang 15
April 2003
Erscheinungsort 6330 Ebbs
Verlagspostamt 6341 Ebbs
An einen Haushalt · P. b. b.
Amtliche Mitteilung
Zulassungsnummer 20313189U

20. Jahrgang/Nr. 93

Umweltwochen

vom 9. April bis 24. April 2003

Dorfputz
11. und 12. April

Sperrmüllabholung
9. und 10. April

Häckeltage
23. und 24. April

Ausgabe von
Komposterde

Caritas
Altkleidersammlung
11. und 14. April



Sperrmüll am 9. und 10. April

Sammeltage:

Mittwoch, 9. April:

Eichelwang, Oberndorf und Ebbs-Dorf südlich des Ebbsbaches (inkl. Feldberg, ...)

Donnerstag, 10. April:

Ebbs-Dorf nördlich des Ebbsbaches (inkl. Buchberg)

Bitte beachten Sie:

- Der Sperrmüll ist auf Ihrem Grundstück gut sichtbar nahe der Straße am Sammeltag ab 7.00 Uhr (oder bereits am Vorabend) zur Abholung bereit zu stellen.
- Der Sperrmüll wird im Zuge der Abfuhr von der Fa. Lobbe volumsmäßig geschätzt (nach Möglichkeit in Ihrer Anwesenheit).
- Die Mindestabfuhrmenge beträgt 0,25 m³ bei einem Entsorgungsbeitrag von EUR 9,00. Jeder weitere 1/4 m³ kostet EUR 9,00 (inkl. 10 % MWSt.).
- Die Verrechnung erfolgt an den Grundstückseigentümer anlässlich der 2. Quartalsvorschreibung 2003

Nicht mitgenommen werden:

Problemstoffe (z.B. Kühlschränke, Fernseher, Batterien, ...), Restmüll, Wertstoffe sowie Kleinteile, die über die Mülltonne entsorgt werden können.



Cirka 140 m³ Sperrmüll, Altholz und Kleinschrott wurden letztes Jahr vom Gemeindebauhof gesammelt und entsorgt.

Anmerkung für Wohnanlagen:

Sperrmüll von Wohnanlagen wird an die gesamte Wohnungseigentümergeinschaft verrechnet. Wird eine separate Verrechnung an einzelne Wohnungsbesitzer erwünscht, so ist der Sperrmüll entweder gut sichtbar und leserlich mit dem Namen zu kennzeichnen oder Ihre Anwesenheit erforderlich.

ACHTUNG:

Wir ersuchen Sie, während der Sperrmüllaktion sonstige Gegenstände, insbesondere Fahrräder, aus der Nähe des Sperrmülls zu entfernen und nach Möglichkeit gut abzusperren, da in den letzten Jahren zu dieser Zeit vermehrt Diebstähle gemeldet wurden.

Dorfputzaktion am 11. und 12. April

Wie im Vorjahr laden wir die Ebbser Vereine und die gesamte Bevölkerung ein, sich an der heurigen Dorfputzaktion am Freitag, den 11. und am Samstag, den 12. April zu beteiligen. Die Gebietseinteilungen, welche seit dem Vorjahr unverändert geblieben sind, werden den jeweiligen Vereinsverantwortlichen schriftlich zugesendet. Wir bitten die Vereinsobleute, die entsprechenden Müllsäcke, so wie im Vorjahr, wieder bei der Gemeinde abzuholen und die Abfuhr des gesammelten Unrates mit dem Bauhof zu koordinieren. Sollten obige Termine von einem Verein nicht wahrgenommen werden können, würden wir gerne einen anderen Tag für die Aktion vereinbaren.



Bedanken möchten wir uns bereits im Voraus wieder bei allen, die sich an der Dorfputzaktion beteiligen und auch bei denjenigen, die sich während des ganzen Jahres um die

Schönheit und Sauberkeit unseres Ortes bemühen.

Weiters möchten wir uns bei unserem Entsorgungsunternehmen, der Firma Lobbe Tirol, bedanken, die im heurigen Jahr erneut die kostenlose Entsorgung (nur die Bundesabgabe - Altlastensanierungsbeitrag - ist zu entrichten) des gesammelten Mülls ermöglicht.

Jetzt ist nur noch ein Großaufgebot an freiwilligen Gemeindebürgern (Vereine, Schulen, etc.) notwendig, um die illegalen Müllablagerungen im Gemeindegebiet zu beseitigen und ein schönes Orts- und Landschaftsbild zu erhalten.

Altkleidersammlung am 11. und 14. April

Erneut wird im heurigen Jahr die Altkleidersammlung von der Firma Daka in Zusammenarbeit mit der Caritas durchgeführt. Dabei wird der Gemeinde ein Großcontainer zur Verfügung gestellt, der am Freitag, den 11. und am Montag den 14. April im Recyclinghof zur Abgabe der Altkleider jeweils von 7.00 – 12.00 und von 13.00 – 17.00 Uhr bereitgestellt wird. Zur Vorsammlung der Altkleider werden wieder die **Caritas – Sammelsäcke** zur Verfügung gestellt, die bereits **im Gemeindeamt** aufliegen. Dabei ist von der Firma Daka **je Haushalt ein Sammelsack** vorgesehen. Sollten Sie damit jedoch kein Auskommen finden, können eigene Sammelsäcke verwendet werden, die zumindest durchsichtig sein müssen, um für die angelieferte Ware Kontrollen durchführen zu können. **Schwarze Müllsäcke oder sonstige nicht einsehbare Sammelware werden nicht angenommen.** Die Altkleider müssen sauber und trocken verpackt werden.

Abgeben können Sie: Gebrauchte aber noch tragbare Erwachsenen- und Kinderbekleidung aller Art, Strickwaren,

noch tragbare Erwachsenen- und Kinderschuhe paarweise gebündelt, sowie Haushaltstextilien wie Bettwäsche, Leintücher oder Bettbezüge.

Keinesfalls zur Sammlung darf: Verschmutzte Kleidung, Stoffreste aller Art, Schneiderabfälle, gebrauchte Lappen,

Vorhänge, Schischuhe, Schlittschuhe, Inline-Skates, Steppdecken, Federbetten, Polster und Matratzen.

Sollte verunreinigte oder unbrauchbare Ware angeliefert werden, die nicht im Vorfeld aussortiert wird, muss die Gemeinde die Kosten für die Entsorgung tragen.



Die Erlöse aus der Altkleidersammlung kommen der Caritas zu Gute.

Häckseltage am 23. und 24. April

Bitte bringen Sie Ihr Häckselgut - ohne Steine und Wurzeln - zu den angegebenen Zeiten zu nachfolgenden Sammelstellen, die der Bauhof kostenlos anfährt:



Der Gemeindebauhof beim Häckseln von Baum- und Strauchschnitt.

Mittwoch, 23. April

Eichelwang: Anlieferung bis 13.30 Uhr (bzw. Vorabend) zu Sammelstelle vis a vis Haus Gogl (ehem. Bushaltestelle), Sammelstelle unter der Autobahnbrücke und Sammelstelle Kinderspielplatz in Waldeck.

Donnerstag, 24. April

Ebbs: Anlieferung bis 8.00 Uhr (bzw. Vorabend) zu Sammelstelle Sennerei Mühlthal, Spielplatz Oberweidach, Parkplatz Gasthaus Heubach, Parkplatz Gasthaus Sattlerwirt bzw. direkt zum Gemeinderecyclinghof.

Falls Sie über keine Transportmöglichkeit zum Häckselplatz verfügen, kann gegen Bezahlung die Abholung direkt über Bauhofmitarbeiter organisiert werden (Anmeldung beim Gemeindeamt, Hr. Kronbichler 05373/42202-24. Kosten für die Abholung: je halbe Stunde EUR 14,50). Auf Wunsch können Sie Ihr verarbeitetes Häckselgut wieder mitnehmen.

Komposterde für die Friedhofs begrünung

Komposterde wird beim neuen Friedhof hinter dem Eingangstor auf der linken Seite bereitgestellt!

Die vom Gemeindebauhof produzierte Komposterde aus unserer Kompostieranlage wird jedem/r Bürger/in für die Düngung bzw. für die Begrünung der Friedhofsgräber - solange der Vorrat reicht - zur Verfügung gestellt.

Eine kürzlich durchgeführte Analyse unserer Komposterde hat ergeben, dass diese qualitativ hochwertig ist und sich besonders für Park-, Garten- und Landschaftspflege eignet. Im Haus- und Gartenbereich wird die Verwertung in einem Mischverhältnis von 1:1 mit Humus empfohlen.



Mit dem auf der Schanzer Lahn im Einsatz stehenden Kompostsieb wird qualitativ hochwertige Komposterde gewonnen.

Baum- und Strauchschnitt an Straßen und Wegen

Immer wieder wird festgestellt, dass aus Liegenschaften Äste von Hecken, Bäumen und Sträuchern in den Luftraum der angrenzenden Gehsteige und in die freie Sicht über den Straßenverlauf ragen und somit die Sicherheit im Straßenverkehr gefährden. Gemäß der Straßenverkehrsordnung ist die Gemeinde verpflichtet, die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken udgl., welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem



Überhängende Bäume, Sträucher und Hecken sind dringend zu entfernen!

Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Arbeiten nicht durch den Gemeindebauhof mitbetreut werden. Die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die ordnungsgemäße Durchführung der in der Straßenverkehrsordnung angeführten Arbeiten **verbleibt in jedem Fall beim Grundstückseigentümer.**

Bitte haben Sie Verständnis dafür, denn Sie wollen sicherlich einer Verkehrsgefährdung oder -behinderung nicht Vorschub leisten.

Bodenuntersuchungen

Ein dichter und gesunder Bewuchs von Grünflächen kann nur mit gesunden und nährstoffreichen Böden erzielt werden. Die Tiroler Maschinenringe bieten aus diesem Grund als Dienstleistung für Bauern, Gemeinden und



Private die Entnahme und Untersuchung von Bodenproben an.

An die 30 geschulte Bauern sind in ganz Nord- und Osttirol unterwegs, um Bodenproben zu ziehen. Die entnommene Probe wird anschließend in ein Untersuchungslabor nach Oberösterreich geschickt, auf Inhaltsstoffe untersucht und mit einer Düngeempfehlung an den Auftraggeber zurückgeschickt. Voraussetzung für die Entnahme von Bodenproben sind ein aufgetauter Boden und in diesem Frühjahr noch nicht gedüngte Flächen.

Analysiert werden bei der Untersuchung der Phosphatgehalt, der Kaliumgehalt



und der pH-Wert des Bodens. Auf Wunsch können auch Faktoren wie Humusgehalt, Spurenelemente, Bor und weitere analysiert werden. Die Kosten für die Probenentnahme inkl. der Analyse und der Düngeempfehlung belaufen sich bei der Grunduntersuchung für Private und Gemeinden auf EUR 56,28 und jede weitere Untersuchung EUR 28,79. Sollten Sie Interesse oder noch Fragen haben, steht Ihnen der Maschinenring Region Kufstein unter der Telefonnummer 05332/77115 oder unter mr-kufstein.region@maschinenringe.at gerne zur Verfügung.

Flachglasentsorgung

Es musste leider des öfteren festgestellt werden, dass in die Altglassammelcontainer im Recyclinghof vermehrt Flachglas, wie Spiegel- oder Fensterglas, entsorgt wird. Hierzu ist anzumerken, dass in diese Container ausschließlich Glasverpackungen (Glasflaschen), getrennt nach Weiß- und Buntglas, eingeworfen werden dürfen. Alle anderen Materialien (auch Flachglas) behindern eine ordnungsgemäße Verwertung der Glasverpackungen und müssen mit großem Aufwand aussortiert werden.

Für die Flachglasentsorgung steht künftig ab dem 11. April 2003 auf der Umladestation Schanzer Lahn im Zuge der permanenten Sperrmüll- und Altholzsammlung jeweils freitags von 8.00 – 13.00 Uhr ein eigener Sammelcontainer zur Verfügung.



Annahmestelle für Sperrmüll, Altholz sowie Flachglas - die Umladestation Schanzer Lahn!

Dort können Sie abgeben:

Isolierglas, Verbundglas, Drahtglas, Panzerglas, Brandschutzglas, Farbglas und Spiegel sowie Fensterglas.

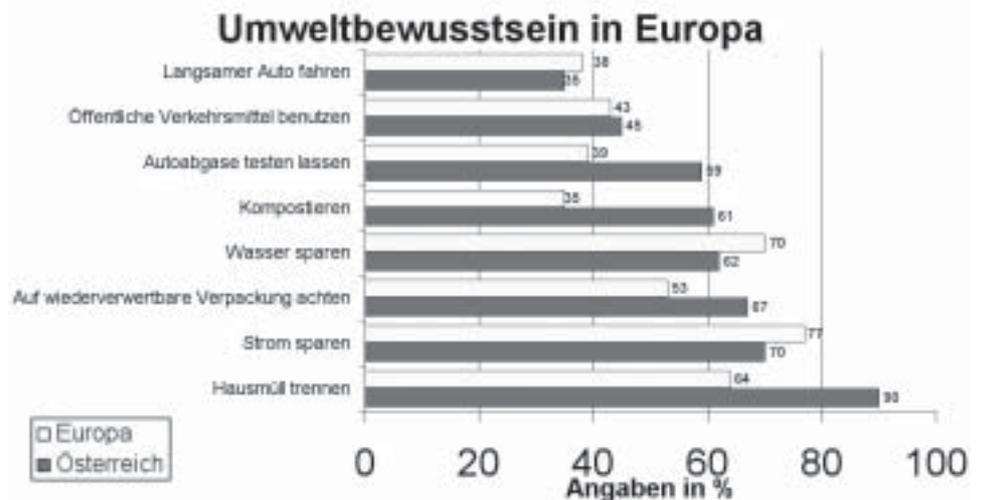
Nicht in den Flachglascontainer darf:

Keramik, bleihaltiges Glas (Bildschirme), Glaskeramik, Hochtemperaturgläser und Hohlgläser.

So können zum Beispiel bei Fenstern künftig das Glas in den neuen Container und die Fensterrahmen in den Altholzcontainer eingebracht und somit eine wesentlich günstigere und umweltfreundlichere Entsorgung (Flachglas ist zu beinahe 100% recyclebar) als bisher über den Sperrmüll erzielt werden.

Umweltbewußtsein in Europa

Vom Meinungsforschungsinstitut „Spectra“ aus Linz wurde kürzlich eine Umfrage durchgeführt, wonach Österreich in Sachen Umweltbewusstsein im europäischen Spitzenfeld, nur geschlagen von Frankreich, Luxemburg und Deutschland, liegt. Dabei gaben neun von zehn Österreichern an, sie würden regelmäßig Hausmüll trennen. 70 % bemühen sich, Strom zu sparen, 67 % kaufen Produkte mit wiederverwertbarer Verpackung. Weitere Zahlen entnehmen Sie bitte der Statistik nebenan. Schlusslichter waren in Europa It. Umfrage Großbritannien, Portugal, Finnland und Rumänien.



www.sauberes-tirol.at

So heißt die neue Umweltplattform, die vom Amt der Tiroler Landesregierung jedem interessierten Bürger zur Verfügung gestellt wird. Auf dieser homepage werden Themen zum Umweltschutz behandelt, wie Abfallvermeidung, richtige Sammlung und Verwertung von Abfällen aus sämtlichen Bereichen, wie Küche, Garten, Bad, etc. Weiters finden Sie dort Statistiken über gesammelte Abfall-

mengen, Gesetzestexte, Landkarten über sämtliche Abfallanlagen in Tirol, ein Online-Mülltrennspeil und vieles mehr. Einen Link zu dieser Seite finden Sie auch auf www.ebbs.tirol.gv.at unter „Ge-

meindeamt/Verwaltung/Abteilungen/ Umweltamt“, wo gemeindespezifische Umweltfragen behandelt und wichtige Termine bekanntgegeben werden. Reinschauen lohnt sich!



www.sauberes-tirol.at

Abfälle - Vermeiden - Verwerten - Entsorgen

Öffnungszeiten beim Recyclinghof Ebbs

Der Recyclinghof in Ebbs hinter dem Gemeindeamt hat ganzjährig mit Ausnahme von Feiertagen jeweils **montags von 13.00 - 17.00 Uhr** und **freitags von 7.00 - 12.00** und von **13.00 - 17.00 Uhr** geöffnet.

Im Zuge der Umweltwochen ist der Recyclinghof anstatt am Ostermontag am Dienstag, den 22. April 2003 von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Am Montag, den 14. April können Sie aufgrund der Altkleidersammlung Ihre Wert- und Problemstoffe neben der üblichen Öffnungszeit am Nachmittag auch am Vormittag von 7.00 bis 12.00 Uhr abgeben.

Im Recyclinghof bietet sich die Möglichkeit zur kostenlosen Abgabe von Papier, Kartonagen, Metall-, Kunststoff- und Leichtverpackungen, Styropor, Baum- und Strauchschnitt, Altspeiseöl und -fett (nur in dem dafür zur Verfügung gestellten ÖLI-Sammelkübel) und Kleinschrott (auch Weißware wie Geschirrspüler und Waschmaschinen).



Der Recyclinghof der Gemeinde Ebbs.

Weiters befindet sich im Recyclinghof eine permanente Problemstoffsammelstelle. Dort können Sie ebenfalls kostenlos sämtliche Problemstoffe wie Altöl, Farben und Lacke, Säuren, Laugen, Lösemittel, Haushaltsreiniger, Batterien, Druckgaspackungen, Medikamente und Körperpflegemittel,

Leuchtstoffröhren, Elektronikschrott, Pflanzen- und Holzschutzmittel, abgeben. Gegen Kostenersatz werden auch Bildschirme und Fernsehgeräte (EUR 10,90 / Stk.) und Kühlschränke (EUR 32,70 / Stk.), jeweils inkl. 10 % USt. übernommen.

Häuslbauer, Sanierer und Renovierer aufgepasst!

Die Bausteinmappe -
ab sofort im Gemeindeamt erhältlich!



Alles Wissenswerte zum Thema Bauen, Renovieren und Sanieren steht in kompakter und übersichtlicher Form in der Baustein-Mappe.



Die Gemeinde stellt den Ordner ab sofort **kostenlos** zur Verfügung. Der Ordner kann schon vor der Planungsphase im Gemeindeamt abgeholt werden.

Von der umfassenden Planung über ideale Baumaterialien hin zu energie-technischen oder Entsorgungs-Fragen – das Tiroler Bauinformationssystem liefert alle Informationen.

Gemeindespezifische Informationen sind ebenso abgedruckt wie aktuelle Angebote der Baustein-Partner-Betriebe. Der Baustein ist damit der kompetente Ratgeber, der Theorie mit praxisgerechten Tipps und Tricks vereint.

Auf jeden Fall ist das Rundum-Service für alle Häuslbauer, Renovierer und Sanierer kostenlos.

Bauen und Umwelt:

Die Bausteinmappe und www.baustein.at bieten neben allen anderen Rubriken auch wichtige Informationen für umweltbewusstes Bauen:

- Abfalltrennung auf der Baustelle mit richtiger Zuordnung der einzelnen Abfallfraktionen und ordnungsgemäßer Entsorgung bzw. Verwertung, die sowohl die Umwelt, als auch Ihren Geldbeutel schont.
- Informationen zur Energieversorgung, die Energiearten und Brennstoffe, wie Solarenergie, Holz oder sonstige erneuerbare Energien, sowie Wärmeverteilung, -erzeugung, Lüftung, etc., umfassen und bestmögliche Einsparungsmöglichkeiten aufzeigen.